

***Hebrus pusillus* (FALLEN, 1807) (Hebridae, Heteroptera, Hemiptera), der Gefleckte Uferläufer**

Ein zwar seltener, aber überall vorkommender Zwergwasserläufer

LEO WELTNER

Zusammenfassung

Hebrus pusillus (FALLEN, 1807), ist nicht nur selten, man findet ihn auch kaum, da er nur 1,6 – 2,1 mm mißt. Ein Zufallsfund im Gartenteich.

Abstract

Hebrus pusillus (FALLEN, 1807) is not only rare, it is also rarely found, as it measures only 1.6-2.1 mm. A chance find in the garden pond.

Keywords

Hebrus pusillus (FALLEN, 1807), (Hebridae, Heteroptera, Hemiptera)

Einleitung

Der Gefleckte Uferläufer *Hebrus pusillus* (FALLEN, 1807) kommt in ganz Europa, ausgenommen die hohen nördlichen Gebiete, vor. Dass dieser Zwergwasserläufer, die Gattung ist in Deutschland mit zwei Arten vertreten, kaum gefunden wird, hängt nicht nur mit seiner Seltenheit, sondern auch mit seiner Größe von 1,6 bis 2,1 mm zusammen. Das Verbreitungsgebiet ist aber nicht nur auf Europa einschließlich des Mittelmeergebietes beschränkt. Zum Lebensraum zählen auch der Nahe Osten bis Mittelasien (2006, WACHMANN, E. et.al.).

Die Mitglieder der Familie, die zur Teilordnung Gerromorpha zählen, deren größte Diversität im tropischen Asien liegt, leben semiaquatisch, meist auf Wasserpflanzen oder im Moos. Weltweit ist die Gattung *Hebrus* mit ca. 110 Arten beschrieben.

Offene Wasserflächen werden selten besiedelt. *Hebrus pusillus* (FALLEN, 1807) findet man jedoch auch auf offenen Wasserflächen, wo sie sich geschickt fortbewegen. Die Körperoberfläche ist wasserabstoßend mit einer Mikrobehaarung bedeckt. Alle Arten leben carnivor. Neben lebenden kleinen Tieren werden wahrscheinlich auch tote Tiere besogen. Der Verfasser kann bestätigen, daß auch tote kleine Tiere angenommen werden.

Bei uns sind die Imagines von *Hebrus pusillus* (FALLEN, 1807) meist voll geflügelt (makropter). Die Überwinterung erfolgt im Imaginalstadium (2006, WACHMANN, E. et.al.).

Am Neujahrestag 2022 fand der Verfasser auf der Wasseroberfläche seines Gartenteiches eine an Fliegenschimmel verendete weibliche Schmeißfliege (*Pollenia sp.*, Calliphoridae). Nach Verbringen in ein kleines Plastikdöschen und Inspektion unter dem Binokular, fand sich eine winzige Wanze, die offensichtlich an der toten Fliege saugte. Dem Habitus nach erinnerte sie an eine Blumenwanze (Anthocoridae). Schnell war aber klar, daß es sich um den Gefleckte Uferläufer *Hebrus pusillus* (FALLEN, 1807) handelte.

Literatur

2006 WACHMANN, E., A. MELBER & J. DECKERT 2006: Wanzen 1 – Tierwelt Deutschlands, 77: S.62
Kelttern: Goecke & Evers.

Verfasser: Leo Weltner
Kranichweg 19
90513 Zirndorf
weltner.leo@gmail.com





Hebrus pusillus (FALLEN, 1807), Zirndorf-Anwanden, Gartenteich

Alle Fotos: Leo Weltner

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e.V.](#)

Jahr/Year: 2021

Band/Volume: [37](#)

Autor(en)/Author(s): Weltner Leo

Artikel/Article: [Hebrus pusillus \(FALLEN, 1807\) \(Hebridae, Heteroptera, Hemiptera\),
der Gefleckte Uferläufer Ein zwar seltener, aber überall vorkommender
Zwergwasserläufer 93-95](#)